



PRESSEDIENST

6. Mai 2024

Über 500 Spielplätze in Stuttgart entdecken

Toben, schaukeln oder das Klettergerüst erkunden: Auf über 500 Spielplätzen in Stuttgart können Kinder draußen spielen. Für Kinder und Jugendliche gibt es viele spannende Bewegungsflächen in der Landeshauptstadt. Durch die verschiedenen Bewegungsmöglichkeiten auf dem Spielplatz verbessern Kinder ihre motorischen Fähigkeiten, Koordination und Ausdauer. Das Garten-, Friedhofs- und Forstamt und das Amt für Sport und Bewegung der Landeshauptstadt Stuttgart sorgen zudem für zwei neue inklusive Spielplätze, auf denen Menschen mit und ohne Behinderungen gemeinsam aktiv werden können.

Beispielsweise stehen auf dem neu eröffneten Dino-Spielplatz im Rosensteinpark Aktivitäten wie Klettern, Hangeln und Balancieren besonders im Mittelpunkt. Auf dem inklusiven Spielplatz in der Widmaierstraße in Möhringen hingegen gibt es mehrere Trampoline, auf denen bis zu fünf Kinder gleichzeitig hüpfen können. Auch das Springen von Trampolin zu Trampolin ist möglich. Ein Trampolin hat zudem einen Keil, damit auch Kinder im Rollstuhl auf das Trampolin fahren können.

Einen weiteren inklusiven Spielplatz gibt es in Feuerbach in der Schneckenbergstraße. Highlight dort ist der größte Mikado-Kletterwald Stuttgarts. Kinder mit und ohne Behinderung können dort gemeinsam spielen. Denn neben Spaß an Bewegung lernen Kinder auf dem Spielplatz auch, sich in einer Gruppe zu integrieren, die Spielgeräte zu teilen und Rücksicht auf andere zu nehmen.

Wer eine kostenlose Möglichkeit zum Klettern und Bouldern sucht, findet auf dem Spielplatz im Schelmenäcker in Feuerbach eine Kletteranlage, die auch schon die Profis Philipp und Moritz Hans getestet haben. Mit einer außergewöhnlichen Doppelseilbahn können die Kids um die Wette nach unten rasen. Zusammen mit vielen Hängematten und einem Wasserspielbereich ist der Spielplatz eine Bewegungsoase für Groß und Klein.

Im Gebiet Espan/Thorner Straße im Bad Cannstatter Wohngebiet Brenzstraße gibt es insbesondere für Jugendliche vielfältige Bewegungsmöglichkeiten. Ein großer „Dirtpark“ mit bis zu fünf Meter hohen Hügeln lädt zum Pumpen und Jumpen ein und ist ein Highlight für alle jungen Radsportfans. Großen Spaß auf den kleineren Rollen verspricht der Skaterbereich. Kinder und Jugendliche können hier ihr Können und ihre Tricks mit Skateboard, Inline-Skates und Roller zeigen. Auch das Beachvolleyballfeld und der Streetballplatz sowie die Kletterwand versprechen jede Menge Bewegungsfreude.

- 2 -

Spielplätze und urbane Bewegungsräume aktivieren Kinder und Jugendliche für Bewegung, ermöglichen soziales Miteinander und steigern die Lebensqualität. Stuttgart bewegt sich!

Eine Übersicht mit Stuttgarts Spielplätzen gibt es auf <https://maps.stuttgart.de/stadtplan/#>. Unter dem Menüpunkt „Fachdaten“, anschließend „Freizeit & Kultur“ und „Sport und Spiel“ können die Spielflächen ausgewählt werden. Weitere Informationen beim Garten-, Friedhofs- und Forstamt, Abteilung Stadtgrün, Telefon 216-93804, poststelle.67-stadtgruen@stuttgart.de oder beim Amt für Sport und Bewegung, Katharina Boy, Telefon 216-25671, katharina.boy@stuttgart.de.

Bildnachweis: *Klettern wie die Profis auf dem Spielplatz im Schelmenäcker. Foto: Frederik Laux, Rechte: LHS. Zur Verfügung gestellte Bilder dürfen nur im Zusammenhang mit einer redaktionellen Berichterstattung zu dieser Pressemitteilung verwendet werden. Die Nutzung des Bildes ist in folgenden Medien gestattet: Print, Online und Social Media. Eine Weitergabe von Fotos an Dritte ist ausgeschlossen.*
